Antrag auf Trinkwasseranschluss / Wiederinbetriebnahme (gewerblich)

Verbandswasserwerk Bad Langensalza

bitte einreichen bei:

Hüngelsgasse 13	Telefon:	03603 8407-0
99947 Bad Langensalza	E-Mail:	kundenservice@wazv-badlangensalza.de
Grundstückseigentümer (entsprechend den vollständigen Eint	tragungen im Grundbuch)	Kundennummer:
Firma		
Vorname, Name:		
Straße, Hausnummer:		
PLZ, Ort:		
Telefon:	E-Mail:	
Bezeichnung des Grundstückes		
PLZ, Ort:		
Straße, Hausnummer:		
Gemarkung:		
Flur:	Flurstück:	
Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahm	e / Nutzung	
Neuanschluss Trinkwasser-Hausanschlussleitung [*]		erinbetriebnahme nicht getrennter vasser-Hausanschlussleitung
Die Antragstellung erfolgt auf der Grundlage de Benutzung der öffentlichen Wasserversorgunzur AVBWasserV des Verbandswasserwerkes Bad	igseinrichtung sow	
Mit der Errichtung der Kundenanlage darf nu Installateurverzeichnis des Verbandswasserwerkes		
Kontaktdaten des Antragstellers (falls abweiche	end vom Grundstückseigentümer)	
Firma		
Vorname, Name:		
Straße, Hausnummer:		
PLZ, Ort:		
Telefon:	E-Mail:	

Bearbeiter: Kundenservice

Angaben zur Bemessung der Anschlussleitung und des Wasserzählers (DIN 1988-3 für gewerbl. Gebäude)

1. Spitzenvolumenstrom

I/e

2. Dauerverbrauch (Nur bei einer Entnahme von > 15 min.)

l/s

3. max. Wasserbedarf (Summe aus 1. und 2.)

l/s

I/s

4. Feuerlöschanlage des Objektes

max. Löschwasserbedarf unter Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit (unbedingt angeben)

Bei Löschwasserbedarf als Objektschutz ist als Anlage beizufügen:

Brandschutzauflage der Bauordnungsbehörde/Brandschutzbehörde sowie ein Satz Pläne zusätzlich. Aus diesen muss ersichtlich sein: Lage des Grundstückes, Leitungsführung, Art, Anzahl und Lage der Hydranten, Absperrvorrichtungen und sonstige Entnahmestellen. Für Sprinkleranlagen und Druckerhöhungsanlagen sind zusätzlich Unterlagen des Herstellers einzureichen. Der vorstehend genannte maximale Löschwasserbedarf bezieht sich nur auf die benötigte grundstücks- und objektbezogene Löschwassermenge und stellt keinen Grundsatz der Verfügbarkeit aus der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung dar.

5. max. Gesamtbedarf (V max)

l/s

Der vorstehend genannte maximale Gesamtbedarf ist als höchstmögliche Bezugsgröße für die Bemessung des Wasserzählers und der Grundstücksanschlussleitung unbedingt zu benennen.

Dem Antrag sind bei Neuanschluss folgende Anlagen beizufügen:

- Grundbucheintragung (Bitte beachten Sie, dass die Auflassungsvormerkung kein Eigentumsnachweis ist.
- Lageplan M 1 : 1000 (Grundstück markieren)*
- Anordnung der geplanten Bebauung im Grundstück mit Maßangabe und Kennzeichnung des Hausanschlussraumes, mit dem Vorschlag zum Standort des Wasserzählers*
- Gebäudegrundriss und Gebäudequerschnitt M 1 : 100*
- Stellungnahme / Eingangsbestätigung des Anschlussantrages vom Abwasserbeseitigungspflichtigen*
 Anzahl der Geschosse eintragen

Grundstücksgröße

Angaben zur Geländehöhe (Sohle Keller / Bodenplatte)

m über NHN (Normalhöhennull)

m²

Die Übertragung von Bauplänen kann alternativ auch per Mail in den Formaten DXF / DWG / SHP erfolgen. Die Bearbeitung des Antrages ist nur bei Vollständigkeit der geforderten Angaben und Unterlagen möglich!

Allgemeine Hinweise

Dem Grundstückseigentümer ist bekannt, dass gemäß AVBWasserV sowie den Ergänzenden Bestimmungen zur AVBWasserV das Wasser lediglich zur Deckung des Eigenbedarfs für die angeschlossenen Grundstücke geliefert wird. Die Überleitung von Wasser auf Grundstück bedarf der schriftlichen Zustimmung des Verbandswasserwerkes Bad Langensalza. öffentliche Wasserversorgungseinrichtung Dem Grundstückseigentümer ist bekannt, dass Grundstücke die an die angeschlossen sind, der gesamte Bedarf an Wasser im Rahmen des Benutzungsrechtes ausschließlich aus dieser Einrichtung decken ist (Benutzungszwang). Verpflichtet sind die Grundstückseigentümer und der Grundstücke. Gesammeltes Niederschlagswasser und Wasser Eigengewinnungsanlagen darf ordnungsgemäß für Zwecke aus der Gartenbewässerung verwendet werden. Voraussetzung für alle anderen Nutzungsarten ist die Befreiung vom Benutzungszwang.

Ergänzenden Entsprechend der AVBWasserV und der Bestimmungen zur **AVBWasserV** bestimmt Verbandswasserwerk Bad Langensalza die Zahl, Art, Nennweite und Führung der Grundstücksanschlüsse sowie deren Änderung. Sollen Herstellung eines Grundstücksanschlusses den Bestimmungen abweichende Wünsche des Grundstückseigentümers berücksichtigt von oder soll der Grundstücksanschluss auf Wunsch des Grundstückseigentümers geändert oder ein weiterer hergestellt werden, so das Verbandswasserwerk Bad Langensalza verlangen, dass die näheren Einzelheiten einschließlich der Kostentragung vorher in einer gesonderten Vereinbarung geregelt werden. Die Anschlussleitung wird geradlinig, rechtwinklig und auf dem kürzesten geführt. Gebäude Weae von der Versorgungsleitung zum Der Aufstellort des Wasserzählers im Hausanschlussraum öffentlichen unmittelbar nach der Mauerdurchführung der Gebäudefront zur Wasserversorgungseinrichtung vorzusehen. des Wasserzählers muss frostsicher. sauber und stets zugänglich Sollte Anschluss innerhalb sein der des Grundstückes unverhältnismäßig lang das Grundstück nicht unmittelbar an eine öffentliche Straße angrenzen, in der sein, Wasserversorgungsanlag befindet (Hinterliegergrundstück), das Grundstück unbebaut bzw. keine frostsichere Unterbringung des Wasserzählers möglich sein oder sollten besondere Erschwernisse bei der Realisierung der Anschlussarbeiten vorliegen, dann ist durch den Grundstückseigentümer und auf dessen Kosten ein Wasserzählerschacht zu errichten. Die Bedingungen dazu werden in der technischen Anschlussgenehmigung fixiert. Die Fertigstellung der Kundenanlage ist dem Verbandswasserwerk durch den Vertragsinstallateur mittels Formular mitzuteilen (Link). **Datenschutzinformationen**

Bearbeitungsgebühren

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß der Verwaltungskostensatzung des Verbandswasserwerkes Bad Langensalza die Bearbeitung von Anträgen gebührenpflichtig ist.

Verbandswasserwerk Bad Langensalza, Stand: 04/2025

Seite 2 von 2